



**Sozialdemokratische
Fraktion
im Bezirksausschuss 21**

Pasing-Obermenzing



**Antrag an den Bezirksausschuss 21 Pasing-Obermenzing
für die Sitzung im März 2006**

Eingeschränktes Halteverbot am Kinderhaus Flossmannstraße

Der BA möge folgenden Antrag beschließen:

Der Bezirksausschuss 21 bittet die Stadt München um die Einrichtung eines zeitlich eingeschränkten Halteverbots vor dem Kinderhaus in der Floßmannstraße 1. Die Zeiten in denen das Halteverbot eingeschränkt sein soll, sind mit den Verein Kinderhaus Floßmannstraße e.V. abzusprechen. Es sollte für die Zeiträume eingerichtet sein, in denen die Kinder hauptsächlich gebracht bzw. abgeholt werden. Die Zeiten außerhalb dieser Zeiträume sollen weiterhin zum Parken freigegeben sein.

Begründung:

Die Parksituation in der Floßmannstraße wird durch ein wechselseitiges Parkverbot in der Floßmannstraße bestimmt. Die Zonen zum wechselseitige Parken sind leider so eingeteilt, dass nur gegenüber der Kindertagesstätte das Parken erlaubt ist. Eine Optimierung der verkehrlichen Verhältnisse im Hinblick auf die Kinderan- und abfahrt kann aber nur durch die Einrichtung eines eingeschränkten Halteverbots unmittelbar vor der Kindertagesstätte bzw. auch gegenüber erreicht werden. Der Verlust von Parkplätzen in diesem mit hohem Parkdruck belegten Wohnviertel kann aber in Kauf genommen werden, da zu den angestrebten Zeiträumen nur Parksuchende aus dem Landkreis München bzw. der benachbarten Landkreisen die Parkplätze in der Floßmannstraße hauptsächlich belegen.

Richard Roth

Fraktionssprecher der SPD im BA 21